

Neuer Ratgeber zum Thema Mumps

24. September 2019



Das Robert Koch-Institut (RKI) hat seinen Ratgeber zu Mumps grundlegend überarbeitet. Bei Mumps handelt es sich um eine ansteckende Virusinfektion, die vor allem die Speicheldrüsen aber auch andere Organe befällt. Typisch für die Mumps-Erkrankung ist eine schmerzhafte entzündliche Schwellung der Ohrspeicheldrüse. Um Ausbrüche oder eine kontinuierliche Zirkulation des Mumpsvirus zu vermeiden empfiehlt das RKI bundesweit eine Mumps-Impfquote in der Bevölkerung von mindestens 95 Prozent. Zusätzlich sollten Immunitätslücken bei Jugendlichen geschlossen werden.

Mumps ist eine Infektionskrankheit, die in jedem Lebensalter auftreten kann. Sie führt in der Regel zu lebenslanger Immunität. Reinfektionen sind möglich, aber selten. Eine vollständige Grundimmunisierung mit zwei Impfungen schließt eine Mumps-Erkrankung nicht vollständig aus. Die Mumpsinfektion verläuft im Kleinkindalter und Kindesalter in der Regel harmlos. Zu den bekannten Komplikationen gehören Hirnhautentzündung, beim jugendlichen oder erwachsenen Mann Hodenentzündung, bei Frauen eine Entzündung der Brustdrüse.

Internetseite: <https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/M/Mumps/Mumps.html>

Ratgeber: https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Merkblaetter/Ratgeber_Mumps.html

- [Facebook](#)
- [Twitter](#)
- [Google+](#)
- [Mail](#)

- [Kinderkrankheiten](#)
- [Mumps](#)
- [Ohrenschmerzen](#)